

--- Bild ---

2. Haus der Abgeordneten und der Reichsräthe.

Die Räumlichkeiten für beide Kammern befinden sich in zwei unmittelbar an einander angrenzenden Gebäuden in der Prannersstrasse (No. 14). Das Abgeordnetenhaus war einst Palais des Grafen von Seeau und wurde nachher als kgl. Redouten- und Concertsaal benutzt. Seit 1818 tagen darin die Abgeordneten. Beide Gebäude sind für die heutigen Anforderungen durchaus ungenügend und die Regierung ist auch im Begriffe, für einen Neubau die Vorbereitungen zu treffen.

3. Regierungsgebäude.

Dieses Gebäude, das die Bureaux der k. Regierung von Oberbayern enthält, befindet sich in der Maximiliansstrasse (No. 14). Der Bau, vollendet im Jahre 1864, ist von Bürklein entworfen und ist dadurch von Interesse, dass an demselben die Ideen des sogen. Maximiliansstyles am konsequentesten zur Entwicklung gelangt sind (vgl. die einleitende Baugeschichte). Die ganze Fronte gegen die Maximiliansstrasse hat eine Terrakottaverkleidung erhalten, zu deren Herstellung ein eigenes Etablissement gegründet worden war. Die Ausstattung und Ausbildung des Innern entspricht dem Aeussern nicht; trotz grossartiger räumlicher Anlage des Hauptstiegenhauses ist wegen nicht genügender architektonischer Ausbildung und allzugrosser Magerkeit der Einzelheiten keine bedeutende Wirkung erzielt (vgl. Plan und Facade Fig. 19 und 20).

